

Gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen ist für Dr. SCHMIDT aber nicht auf die Entomologie beschränkt. So engagierte er sich in verschiedenen beruflichen Gremien wie z. B. in der Ärztekammer und war kürzlich ältester Kandidat einer freien Wählergemeinschaft für den Wittenberger Stadtrat. Als im August 2002 das Hochwasser der Elbe auch Wittenberg bedrohte, rief ich ihn an, um mich nach seinem Befinden zu erkundigen. Zum Glück ging es ihm gut; aber er bat mich um Verständnis dafür, dass er wenig Zeit habe – er würde zum Füllen von Sandsäcken gebraucht.

Die sachsen-anhaltischen Entomologen danken Herrn Dr. PETER SCHMIDT für die so überaus angenehme Zusammenarbeit und wünschen alles Gute für die Zukunft!

CHRISTOPH SCHÖNBORN

Schriftenverzeichnis

- SCHMIDT, P. (1986): Verschollene und selten gewordene Bärenspinner auf dem Gebiet der DDR (Lep., Arctiidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 30: 243-249.
- SCHMIDT, P. (1991): Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Lepidoptera – Arctiidae, Nolidae, Ctenuchidae, Drepanidae, Cossidae und Hepialidae. – Beiträge zur Entomologie 41: 123-236.
- SCHMIDT, P. (1993): Bärenspinner bis Wurzelbohrer (Arctiidae etc.). – Check-Listen Thüringer Insekten Teil 1: 33-34.
- SCHMIDT, P. (1993): Rote Liste der Spinner (Lepidoptera: Arctiidae, Ctenuchidae et Drepanidae) und Bohrer (Cossidae et Hepialidae) Thüringens. – Naturschutzreport 5: 113-115.
- GROSSER, N., DRECHSLER, K., EICHLER, F., GELBRECHT, J., HEINICKE, W., KARISCH, T., SCHMIDT, P., SUTTER, R. & WEIDLICH, M. (1993): Rote Liste der Schmetterlinge des Landes Sachsen-Anhalt. – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 9: 60-72.
- SCHMIDT, P. (1994): FRANZ EICHLER zum Gedenken. – Entomologische Nachrichten und Berichte 38: 69-70.
- SCHMIDT, P. (2000): Lepidoptera (Schmetterlinge). – In: Zur Bestandssituation wirbelloser Arten nach Anhang II der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie im Land Sachsen-Anhalt. – Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt, Sonderheft 2000: 31-43.
- SCHMIDT, P. (2001): Die Großschmetterlinge des Landkreises Wittenberg. – Naturwissenschaftliche Beiträge des Museums Dessau 13: 4-214.
- SCHMIDT, P. (2001): Schmetterlinge. – In: Arten- und Biotopschutzprogramm Elbe. Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt, Sonderheft 3: 441-463.
- SCHMIDT, P., SCHÖNBORN, CH., HÄNDEL, J., KARISCH, T., KELLNER, J. & STADIE, D. (2004): Rote Liste der Schmetterlinge (Lepidoptera) des Landes Sachsen-Anhalt. – Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 39: 388-402.
- TROST, M., GROSSER, N., HOFMANN, T., JAGE, H., MEYER, F., MÜLLER, J., OHLENDORF, B., SCHMIDT, P., SCHÖNBORN, CH., STEGLICH, R., SY, T. & VOLLMER, A. (2004): Die Tier- und Pflanzenarten nach Anhang IV der Fauna-Flora-Habitatrichtlinie in Sachsen-Anhalt. – Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt 41, Sonderheft.
- SCHMIDT, P. (2005): *Hadena lueago* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (Lep., Noctuidae), auch in Sachsen-Anhalt gefangen. – Entomologische Nachrichten und Berichte 49: 55-56.
- SCHMIDT, P. (2005): *Pseudeustrotia candidula* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) für Sachsen-Anhalt wieder entdeckt (Lep., Noctuidae). – Entomologische Nachrichten und Berichte 49: 56.
- KELLNER, J., SCHMIDT, P. & SCHÖNBORN, CH. (2005): Schmetterlinge (Lepidoptera). – In: Beiträge zur Insektenfauna der Altmark. Entomologische Mitteilungen Sachsen-Anhalt 13: 49-60.

Glückwunsch zum 70. Geburtstag von HEINZ SBIESCHNE

Am 11.01.2006 beging HEINZ SBIESCHNE in Bautzen seinen 70. Geburtstag. Dies ist willkommener Anlass, das wissenschaftliche Wirken des Jubilars zu würdigen.



(Foto: H. KLAUSNITZER)

HEINZ SBIESCHNE ist der Oberlausitzer Lepidopterologe. Niemand sonst weiß so viel über die Großschmetterlinge dieser überaus abwechslungsreichen Landschaft, und niemand sonst kann den Wandel der Fauna über viele Jahrzehnte aus eigener Anschauung und eigenen Ergebnissen so gut beurteilen.

Bereits als Schüler begann er, sich für Schmetterlinge zu interessieren. Bautzen war ein gutes Pflaster für die Förderung und Pflege entomologischer Leidenschaften. Im Stadtmuseum gab es die Insektensammlungen der Naturforschenden Gesellschaft „Isis“, und es gab die Bibliothek mit ihrem ehrenamtlichen Bibliothekar RUDOLF GRAUL. Er hat mit großer Sachkenntnis und Begeisterung alle jene gefördert, die ihn am Montag Nachmittag im Museum besuchten. Gleichzeitig war dies auch ein Treffpunkt und die Keimzelle der entomologischen Fachgruppe in Bautzen, die später durch WERNER EBERT zu großer Blüte gelangte. HEINZ SBIESCHNE gehörte von Beginn an zu diesem Kreis.

Dass es nun ausgerechnet die Schmetterlinge wurden, die ihn ein Leben lang begleiten sollten, hat auch mit HERMANN STARKE zu tun. Er war der letzte der „alten Garde“, durch seine Zusammenarbeit mit KARL TRAUGOTT SCHÜTZE und durch hervorragende eigene Arbeiten weit bekannt. Er hat HEINZ SBIESCHNE in die Anfangsgründe der Schmetterlingskunde eingeführt.

Seit dieser Zeit hat unser Jubilar der Erforschung der Schmetterlinge der Oberlausitz seine ganze Freizeit gewidmet, und das neben seinem anstrengenden Schicht-

dienst als Lokführer mit rollender Woche bei der Deutschen Reichsbahn.

Fragt man nach Besonderheiten, so ist unbedingt sein Geschick zu nennen, andere für die Schmetterlingskunde zu begeistern und bei der Stange zu halten. Zu nennen sind die Entomologie-Lehrgänge in der ehemaligen Zoologischen Feldstation in Guttiau, heute schon eine Legende und natürlich die entomologische Fachgruppe mit ihren monatlichen Treffen und gemeinschaftlichen Exkursionen.

Seit Jahrzehnten gibt es auch einen großen Plan: eine neue Großschmetterlingsfauna der Oberlausitz, da gerade für diese Landschaft schon früher einschlägige Faunen veröffentlicht wurden, die Vergleiche gestatten, von denen andere Gebiete nur träumen können. Es gibt auch eine seit Jahrzehnten gewachsene bodenständige Gemeinschaft, die zusammen ein solches Werk – für das es viele und zielgerichtete Vorarbeiten gibt – vollenden kann. Dass dies gelingen möge, ist ein großer Wunsch nicht nur der Unterzeichner dieses Glückwunsches.

Aber es sei auch Dank gesagt für die unermüdliche Forschungsarbeit in der Freizeit, die das Wissen um die Natur unserer Heimat enorm bereichert hat. In den Dank eingeschlossen sei ganz besonders auch Frau SBIESCHNE, sie hat mit stetem Verständnis die Interessen ihres Mannes gefördert und ihm den notwendigen Rückhalt gegeben.

Lieber HEINZ, alles Gute für die nächsten Jahrzehnte!

BERNHARD KLAUSNITZER
HANS LEUTSCH

Schriftenverzeichnis

- SBIESCHNE, H. (1960): Nachtfang an Weidenkätzchen. Nachrichtenblatt der Oberlausitzer Insektenfreunde 4: 31 - 33.
- SBIESCHNE, H. (1961): *Argynnis arsilache* Esp. in der Oberlausitz. - Entomologische Nachrichten 5: 84.
- SBIESCHNE, H. (1961): Über das Vorkommen von *Rhizedra (Calamia) lutosa* Hbn. in der Oberlausitz. - Entomologische Nachrichten 5: 48.
- SBIESCHNE, H. (1963): Faunistische Notizen über Lepidopteren aus der Oberlausitz. - Entomologische Nachrichten 7: 58 - 59.
- SBIESCHNE, H. (1964): Beitrag zur Schmetterlingsfauna der Oberlausitz. - Entomologische Nachrichten 8: 25 - 30.
- SBIESCHNE, H. (1967): Sammeltage in Guttiau (Oberlausitz). - Entomologische Berichte (Berlin) 1967 (1): 53 - 57.
- SBIESCHNE, H. (1969): *Laelia coenosa* Hb. im Dubringer Moor. - Entomologische Nachrichten 13: 15 - 17.
- SBIESCHNE, H. (1971): Bericht über den Entomologie-Lehrgang 1970 in Guttiau (Oberlausitz). - Entomologische Nachrichten 15: 1 - 5.
- SBIESCHNE, H. (1973): Ein neuer Fundort von *Phalacropteryx grasilinella* Bsd. (Lep., Psychidae) in der Oberlausitz. Entomologische Nachrichten 17: 157 - 159.
- SBIESCHNE, H. (1974): Bericht über den Entomologie-Lehrgang 1973 in Guttiau (Oberlausitz). - Entomologische Nachrichten 18: 93 - 94.
- SBIESCHNE, H. (1975): Bericht über den Guttiau-Lehrgang 1975. Entomologische Nachrichten 19: 145 - 146.
- SBIESCHNE, H. (1978): Bericht vom Entomologie-Lehrgang in Guttiau 1977. - Entomologische Nachrichten 22: 78 - 80.
- SBIESCHNE, H. (1979): *Sideridis straminea* Tr. im Oberlausitzer Teichgebiet. - Entomologische Nachrichten 23: 142 - 143.

- SCHOTTSTÄDT, D., GELBRECHT, J., SBIESCHNE, H. & WIESSNER, S. (1996): Kommentiertes Verzeichnis der Spanner (Lepidoptera, Geometridae) des Freistaates Sachsen. Mitteilungen Sächsischer Entomologen 33: 3 - 20.
- GELBRECHT, J., SBIESCHNE, H., RÖDEL, I. & TRUSCH, R. (1997): Aktuelle Verbreitung und ökologische Ansprüche von *Selidosema brunnearium* (VILLERS, 1789) in der Mark Brandenburg und in der angrenzenden Oberlausitz (Lep. Geometridae). Zur Faunistik und Ökologie der Schmetterlinge in der Mark Brandenburg. Entomologische Nachrichten und Berichte 41: 121 - 124.
- KARISCH, T., H. LEUTSCH, H. SBIESCHNE & D. STÖCKEL (1999): Neue Erkenntnisse zur Schmetterlingsfauna der Oberlausitz (Insecta, Lepidoptera). - Berichte der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz 7/8: 123 - 129.
- SOBCZYK, T., GELBRECHT, J., HARDTKE, H.-J. & SBIESCHNE, H. (2003): Aktuelle Arealerweiterung von *Siona lineata* (SCOPOLI, 1763) im südlichen und mittleren Teil Ostdeutschlands (Lepidoptera, Geometridae). - Märkische Entomologische Nachrichten 5 (2): 1 - 14.
- REINHARDT, R., KRAHL, M., SBIESCHNE, H. & TRAMPENAU, M. (2003): Ein Neubürger für Sachsen und Deutschland: *Colias erate* (ESPER, 1805) (Lep., Pieridae). Entomologische Nachrichten und Berichte 47: 129-132.
- SOBCZYK, T. & SBIESCHNE, H. (2004): *Pyrgus alveus* (HÜBNER, [1803]) in der Oberlausitz (Lepidoptera, Hesperidae) [LEP]. Mitteilungen Sächsischer Entomologen 66: 34-35.
- KLAUSNITZER, B. & SBIESCHNE, H. (2005): HANS LEUTSCH zum 70. Geburtstag. - Entomologische Nachrichten und Berichte 49 (2): 156.
- GELBRECHT, J., LEHMANN, L. & H. SBIESCHNE (2005): Aktuelle Häufigkeitszunahme von *Pseudeustrotia candidula* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775) in Brandenburg und in der sächsischen Oberlausitz (Lepidoptera, Noctuidae). - Märkische Entomologische Nachrichten 7 (1) xx - yy.

UMSCHLAGBILDER

Zu Artikel: B. KLAUSNITZER: Der Siebenpunkt (*Coccinella septempunctata* LINNAEUS, 1758) – Das Insekt des Jahres 2006 in Deutschland und Österreich (Col., Coccinellidae) (S. 1 - 27).

Titelbild

Siebenpunkt (*Coccinella septempunctata*)
(Foto: H. BELLMANN).

4. Umschlagseite

Oben:

Larve des Siebenpunktes (*Coccinella septempunctata*),
4. Stadium (Foto: H. BELLMANN).

Unten:

Siebenpunkt (*Coccinella septempunctata*) beim Abflug
(Foto: F. HAAS).